

## **Alarm im Dörf Gohlen Laienspieler proben schon fleißig für ihre Aufführung**

Gahlen Einmal jährlich gestaltet die Laienspielschar des Gahlener Heimatvereins den Großteil eines bunten Nachmittags im Café Holtkamp. Das wird auch so am 2. und 7. April 2017 sein. Dann wird das plattdeutsche Theaterstück „Alarm im Dörf Gohlen“ aufgeführt. Die Proben dafür haben schon vor längerer Zeit begonnen. Erstmals wird Uschi Mönninghoff als Laienspielerin die Bühne betreten.

Alle 14 Tage treffen sich die Laienspieler bei der Leiterin Elsbeth Klein am Heckenweg, um sich in ihre Rollen einzulesen. Je näher die Aufführungen rücken, desto öfter wird geprobt. Beim Kulissenbau ist die Rentnergruppe des Heimatvereins behilflich, zu der auch der Laienspieler Gerhard Becks gehört.

Karten für beide Aufführungen sind schon jetzt bei Markus Walbrodt im Büro der Provinzialversicherung in der Bruchstraße 2 erhältlich. Der bunte Nachmittag am 2. April 2017 ist mit einem Kaffeetrinken verbunden. Die Kosten für Kaffee, Kuchen und den Eintritt betragen zehn Euro. Am 7. April 2017 werden das Theaterstück und weitere Aufführungen mit dem Essen von Sauerkraut, Mettwurst und einer Scheibe Kassler verbunden. Die Gesamtkosten betragen an diesem Tag 15 €.

Helmut Scheffler



**Bildtext:**

Für die Aufführung des plattdeutschen Theaterstücks „Alarm im Dörf Gohlen“ proben schon seit einiger Zeit Uschi Mönninghoff, Leiterin Elsbeth Klein, Renate Eschenröder, Edith Hülsemann, Markus Walbrodt, Gerhard Becks, Volker Rademacher und Karsten Ruloff (v.l.).

RN-Foto Scheffler